

Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

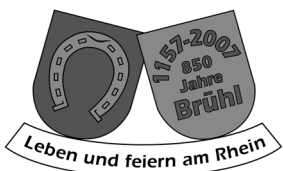
45. Jahrgang

Freitag, 17. August 2007

Nummer 33

Durchweg Lob fürs Gemeindejubiläum

Schriftliche Reaktionen aus nah und fern



"... der Umzug war spitze, leider konnte ich bei diesem Ereignis nicht mitwirken, hat aber trotzdem Spaß gemacht ..." oder "... alle Veranstaltungen waren sehr schön und wir haben sie genossen. Der "Brühler Abend" und der Festumzug waren sehr gelungen, es war ein gutes Gemeinschaftswerk und sehr authentisch und ansprechend, wenn Brühler Gruppen und Vereine etwas gestaltet haben. Auch haben Sie den Festumzug gut und locker moderiert ... mein großes Kompliment an Sie als Bürgermeister und die vielen im Rathaus und den Vereinen, die mit dazu beigetragen haben, dass Brühl ein sehr schönes Wochenende erlebt hat ..."

oder "... als alter Briehler, der aus einiger Entfernung aufmerksam die umfassenden Vorbereitungen zum 850er Jubiläum seiner Heimatgemeinde verfolgt hat, bin ich begeistert über den Verlauf des großen Festwochenendes. Sowohl der "Brühler Abend" am Freitag wie auch der historische Festzug am Sonntag waren große Klasse! Allen Brühlerinnen und Brühlern, die zusammen mit ihrem Bürgermeister Ralf Göck das alles geplant und erfolgreich durchgeführt haben, gebührt ein herzliches "Dankeschön" für diese Meisterleistung ..." [Brühler Mitbürger]



"... Wir waren beeindruckt vom Engagement der Brühlerinnen und Brühler, dieses, ihr Fest, mitzugestalten und mitzufeiern und so zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Die Höhepunkte für uns waren der "Brühler Abend", die Weihen des Partnerschaftsplatzes und der Festumzug. Obwohl es hier schwerfällt, einzelne Aktivitäten hervorzuheben, möchte ich den Brühlerinnen, Brühlern und allen, die da mitgewirkt haben, ein besonderes Kompliment für den Festumzug machen.

Das war von der Themenwahl, der Gestaltung, der erlebbaren Freude der Mitwirkenden und Zuschauer her bis hin zur lebendigen Moderation durch den Bürgermeister persönlich für uns sehr beeindruckend. Seitens der Weixdorfer Sportfreunde ein besonderes Dankeschön an Herrn Gemeinderat Kieser für die Rundumbetreuung an diesem Wochenende ..."

[Gottfried Ecke, Weixdorf]



"... l'expression de notre admiration à tous ceux qui, dans toutes les associations, ont oeuvre pour la préparation de cette fête magnifique. A commencer par Messieurs Lothar Ertl et Werner Fuchs qui, si nous avons bien compris, ont animé et coordonné la préparation des festivités ... Tout a été parfait. Même le ciel s'en est mêlé pour offrir un soleil radieux pour le défilé! ..."

[Michèle Crocheton, Ormesson]



"... Möchte auch danken für all die Nachrichten von Brühl über das Internet. Es war besonders schön, all die Nachrichten zu lesen und Bilder anzuschauen von "Bruehl 850 Jahre".

Herzlichen Dank." [Renate (Stahl) Taylor, Everett, USA]

Amtliche Bekanntmachungen



Hochwasser am Leinpfad



Trotz des glücklicherweise ausgebliebenen großen Hochwassers hat der Rhein einen Teil des Leinpfades weggespült und ein ca. 1,50 m tiefes, mit Wasser gefülltes Loch hinterlassen. Dies führte dazu, dass im Lauf des vergangenen Sonntags (12. August) der Leinpfad gesperrt werden musste. Verschiedene Radfahrer hatten die Tiefe des "Wasserlochs" unterschätzt und wollten es durchfahren. Dabei waren sie kläglich gescheitert und die Fahrräder versanken im ca. 1,50 m tiefen Loch. Auch nachdem der Weg bereits abgesperrt war, hatten sich viele Schaulustige und Neugierige nicht abbringen lassen, dennoch auf dem Leinpfad entlang des Rheins zu fahren, mit dem Erfolg, dass auch sie im Wasser landeten.

Mittlerweile ist das Wasser wieder aus dem Loch abgelaufen. Allerdings besteht immer noch die Gefahr, dass die unterspülten und aufgeweichten Kanten abbrechen.

Viele Fußgänger und Radfahrer berücksichtigen die wegen der nicht unerheblichen Unfallgefahren aufgestellten Sperrhinweise leider nicht, sondern umgehen die Absperrung und steigen durch das entstandene Loch.

Diese Handlungsweise halten wir für äußerst unvernünftig und möchten doch darum bitten, dass aus Gründen der Sicherheit der Bevölkerung angebrachte Absperrungen beachtet werden.

Danke für Ihr Verständnis.

Ihr Ordnungsamt

Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am

**Montag, den 20.08.2007, um 19.00 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Bauantrag zum Umbau des bestehenden Einfamilienhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 2314
2. Bauantrag zum Umbau des bestehenden Einfamilienhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 2315
3. Änderung der Einfriedung auf dem Grundstück Flst. Nr. 3070, Am Schrankenbuckel 18
4. Bauvoranfrage zum Neubau von 8 Reihenhäusern mit Pultdach sowie 15 Stellplätzen
5. Informationen durch den Bürgermeister
6. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
7. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Schillerschule

In der Schillerschule werden zurzeit nicht mehr benötigte Möbel (Schülerschreibtische und Stühle) abgegeben. Bei Interesse können sie kostenlos abgeholt werden.

Bitte setzen Sie sich mit Herrn Stapf oder Herrn Schwab, Tel. 702822, in Verbindung.

Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben. Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung, Folgendes zu beachten: Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,00 Euro und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,00 Euro pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Goldene Hochzeit

Die Eheleute Herr Hans Gaisbauer und Frau Eleonore Gaisbauer geb. Fischer, wohnhaft Erzbergerstraße 37, 68782 Brühl, feiern am Mittwoch, den 22. August 2007 das Fest der "Goldenen Hochzeit".

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

18.08.	Frau Elisabeth Scheib geb. Herb, Kranichstr. 6	92 Jahre
19.08.	Frau Emmi Eder geb. Geschwill, Hauptstr. 20	78 Jahre
19.08.	Herr Josef Kurbel, Beethovenstr. 20	84 Jahre
19.08.	Frau Anna Helter geb. Kelen, Wiesenstr. 23	88 Jahre
20.08.	Frau Renate Möckel geb. Meyer, Wormser Str. 1	81 Jahre
21.08.	Frau Annemarie Böhm geb. Schneider, Mannheimer Landstr. 23	83 Jahre
22.08.	Herr Georg Böhnke, Mannheimer Landstr. 25	75 Jahre
23.08.	Frau Anna Herm geb. Fritz, Mannheimer Landstr. 25	91 Jahre
24.08.	Frau Anneliese Seefeldt geb. Boch, Wilhelmstr. 2 A	79 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Feiern für Altersjubilare

Einladung

zur

Seniorenbewirtung anlässlich des Rohrhofer Fischerfestes 2007

Liebe Dorfältesten,

unsere Gemeinde kommt aus dem Feiern überhaupt nicht mehr heraus, und auch beim diesjährigen Rohrhofer Fischerfest wird unsere Devise "Leben und feiern am Rhein" wieder beherzigt.

Zur diesjährigen Seniorenbewirtung lade ich heute alle Rohrhofer Altersjubilare, die am 31.12.2007 70 Jahre und älter sind, auch im Namen des Gemeinderates sowie des Angelsportvereins 1946 Rohrhof e.V., zum "traditionellen Fischessen" herzlich ein.

Wann? Sonntag, 2. September, von 10.00 bis 12.15 Uhr

Wo? Im Festzelt auf dem Messplatz Rohrhof

Wie in den Jahren zuvor erhalten Sie nur bei persönlichem Erscheinen Ihre Gutscheine für eine kostenlose Mahlzeit sowie zwei Getränke an der eingerichteten Ausgabestelle bis 12.15 Uhr, und natürlich sind wieder für Sie im vorderen Bühnenfeld Plätze reserviert. Hierdurch sitzen Sie im Mittelpunkt des Geschehens und erleichtern dem Servicepersonal die Bedienung.

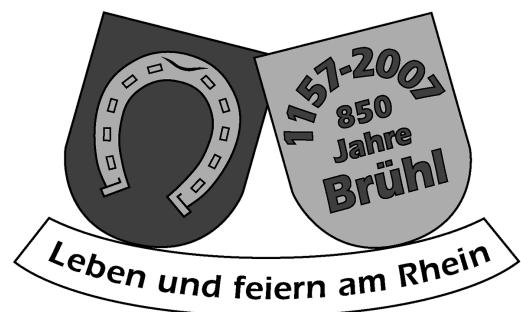
Die zahlreichen örtlichen Festivitäten bereichern unser Leben wesentlich und bieten Anlass zur Beziehungspflege. Darum nutzen Sie dieses Angebot des Angelsportvereins 1946 Rohrhof e.V. recht zahlreich und entfliehen Sie für einen Moment der Monotonie der Alltäglichkeit.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr

Ralf Göck

*Dr. Ralf Göck
Bürgermeister*



Aufgeschlossene Menschen als Tagespflegepersonen für Kinderbetreuung



Gerade in der heutigen Zeit ist es für viele Personengruppen wichtig, berufstätig zu sein. Überwiegend alleinerziehende Elternteile sind auf Betreuungsplätze für ihre Kinder angewiesen.

Tagespflegepersonen bieten für alle Kinder, besonders im Kleinkindalter, ein regelmäßiges Betreuungsangebot an. Diese Betreuungsform stellt ein ergänzendes Angebot zu Kindergarten, Hort oder Schule dar. Der Vorteil liegt darin, dass ein individuelles Betreuungsarrangement gefunden werden kann. So kann es Müttern und Vätern gelingen, berufliche und familiäre Aufgaben gleichermaßen verantwortungsvoll wahrzunehmen.

Geeignet für die Tagespflege sind Personen, die über Persönlichkeit, Sachkompetenz, Kooperationsbereitschaft mit Erziehungsberechtigten sowie adäquate Räumlichkeiten verfügen. Über die seit 01.10.2005 notwendige Zulassung entscheidet das Jugendamt. Dort wird auch eine Grundqualifizierung für Kindertagespflegepersonen angeboten.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, wenden Sie sich an das Jugendamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/522-1520.

Öffentliche Einrichtungen



FERIENPROGRAMM 2007



9. Kinderflohmarkt im Rahmen des Brühler Ferienprogramms 2007



Für den 9. Brühler Kinderflohmarkt haben sich insgesamt 43 Teilnehmer/innen mit einem Stand gemeldet. Alle möchten ihre gut erhaltenen gebrauchten und nicht mehr benötigten Habseligkeiten nach Verhandlungen über einen fairen Verkaufspreis an einen Nächsten weitergeben.

Wir laden deshalb die Bevölkerung, auch im Namen der mitwirkenden Kinder, recht herzlich zu einem Spaziergang durch den Markt der Möglichkeiten am

**Freitag, den 7. September 2007,
in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr**

auf das Gelände des Gemeindekindergartens, Nibelungenstraße 12, ein. Bei Regen findet die Veranstaltung unter den Arkaden des Pausenhofes bei der Schillerschule, Ormessonstraße, statt. Für das leibliche Wohl sorgen wieder die Elternvertreter/innen des Gemeindekindergartens mit dem Verkauf von Getränken, Kaffee und Kuchen.

Die kleinen Händlerinnen und Händler freuen sich über eine rege Teilnahme und sehen der Veranstaltung schon heute erwartungsvoll entgegen.

Ihre
Sozialabteilung im Brühler Rathaus

Glitzerstreu lässt Bilder glänzen

Gleich in der ersten Ferienwoche trafen sich zwölf Mädchen und drei Jungen im kühlen Rathauskeller zum Window-Colours-Kurs von Dorothee Krieger und Eva Mehler. Wieder hatten die beiden Frauen viele Vorlagen mit Tiermotiven, aber auch Piraten, lustigen Engeln und anderem vorbereitet. Die Wahl fiel den jungen Künstlern schwer, doch nachdem sich jeder für seine Motive entschieden hatte, wurde fleißig darauf los gemalt.

Immer wieder mussten die beiden Verantwortlichen hilfreich eingreifen, wenn z.B. eine Farbflasche verstopft war oder ein bestimmter Farbton gesucht wurde. So entstanden viele bunte Bilder, denn jedes Kind konnte gleich mehrere davon ausgestalten. Bei allen sehr beliebt waren der Samtpuder mit seinen verschiedenen Farben, der den Tieren ein plüschiges Aussehen verlieh, und vor allem auch das Glitzerstreu, welches auf fast keinem Bild fehlen durfte. Viel Lob und Anerkennung ernteten die Kinder von ihren Müttern beim Abholen der glänzenden Bilder, und ein schöner kreativer Nachmittag ging erfolgreich zu Ende.

Hinweis zu Veranstaltung Nr. 38:

"Jugend-Disco mit Tanzworkshop"

Die ursprünglich für Samstag, 18.08., geplante Aktion im Rahmen des Brühler Ferienprogramms fällt wegen geringer Nachfrage ersatzlos aus.
Wir bitten um Beachtung!

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Tierischen Spaß hatten die Mädchen und Jungs, denn auch in diesem Jahr hieß es: "Leben der Tiere live erleben". Im Rahmen der diesjährigen Ferienbetreuung der Siedler und Eigenheimer Brühl/Rohrhof war der Heidelberger Zoo das Ziel. Ein Besuch im Zoo bringt die Tierwelt ferner Kontinente und die Faszination der Natur ein Stückchen näher. Ein kurzweiliger und interessanter Tag war angesagt, den auch der Dauerregen nicht eintrüben konnte.

Bären, Tiger, Löwen, Elefanten, Robben u.v.m. sollten erkundet werden. Action war gefordert, denn dazu diente der ausgegebene Fahrtenpass, auf dem die Fußspuren der einzelnen

Tiere gefunden und notiert werden mussten. Nach einer Kurzvisite bei den Vogelarten der Nord- und Ostsee war die größte Robbengruppe Deutschlands das nächste Ziel zur Fütterungszeit. Begeisterung fand bei allen wie artistisch und geschickt der 400 kg schwere Robbenbulle und seine Damen, die mit Spielfreude ihre Kunststücke zeigten und als Belohnung gefüttert wurden.

Kamele (Trampeltiere) trotteten, ebenso triefend nass geregnet wie die Besucher, während der Tiger umsichtig und unruhig durch das Buschwerk streifte. Leider war ein Blick zu den Tigerbabys im Raubtierhaus nicht möglich, dafür sahen aber die Kinder das Meerkatzenbaby und ein Gorillababy. Mit großer Aufmerksamkeit wurde Kenntnis genommen, dass der Elefant täglich 45 kg Heu, 150-200 kg frisches Gras, 15-20 kg Obst und bis zu 200 l Wasser zu sich nimmt. Doch auch die Riesenesel und Zebras begeisterten bis hin zu den Zwergziegen, Seeadler, Uhus und Pelikane die Jugendlichen.

Turbulent im Gehege und spannend war der Besuch im Affenhaus, bei den Schimpansen, Orang Utan und Gorillas, den schwersten Menschenaffen. Teils desinteressiert und gelangweilt schaukelnd, um dann urplötzlich explodierend umhertobend. Faszinierend fanden dann die Kinder den Besuch im Streichelgarten, denn hier war Anfassen erlaubt.

Zwischen all dem Tierischen wurde natürlich auch nicht vergessen, sich mit belegten Brötchen und Capri-Sonne zu stärken. Jedes der teilnehmenden Kinder erhielt von der SEG ein T-Shirt vom Verband für Wohneigentum, und die zuvor ausgegebenen Kappen mit dem 850-Jahre-Logo von Brühl waren Garantien, dass niemand verloren ging. Bei der Zoo-Safari gab es auch für die Betreuer keinen Stress, denn durchweg waren die ihnen anvertrauten Schützlinge pflegeleicht, trotz ihres großen Wissensdurstes und ihrer Lebendigkeit.

K.A.

Ferienkinder spielten und lernten beim Roten Kreuz



Für einen Tag beim Roten Kreuz hatten sich 32 Kinder beim Ferienprogramm angemeldet. Pünktlich um 10.00 Uhr begrüßte Gruppenleiterin Saskia Weidner die Kinder, um sie gleich anschließend in fünf Gruppen einzuteilen. Nacheinander durchliefen die Teams die fünf Stationen rund ums Rote Kreuz. Bei Ann-Kathrin Bartonek erfuhren sie alles Wissenswerte über den Notruf, während sie bei Beatrix Flicker die Anzahl der beinhalteten Würfelzucker beliebter Speisen und Getränke schätzen mussten. Praktisch ging es bei Michael Bartonek zu, der den Kindern den Umgang mit der Trage beibrachte. Damit der Spaß nicht zu kurz kam, durften die Gruppen bei Dagmar Fritz ihre Geschicklichkeit und Teamgeist in verschiedenen Spielen unter Beweis stellen. Höhepunkt war aber zweifelsohne die Station von Alois Macak. Der Sanitäter hatte einen Rettungswagen mitgebracht, den die Kinder erkunden durften. So verging die Zeit wie im Flug und mit etwas Verspätung konnten sich die Kinder bei Spaghetti und Tomatensauce stärken. Heide Fritz, Sigrun Suhr und Ursula Böhm waren für das leibliche Wohl zuständig. Die ganze Gruppe bedankte sich deshalb anschließend beim Küchenteam mit einer lautstarken Rakete.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen von Spaß und Spiel. Angefangen von alten Zeltlagerspielen, wie Laurentia, über Zublinzeln zum Lied vom Polizisten, der ein Loch im "Pneu" seines "Polizeitöffs" hatte. Abschließend wurde noch das bekannte "Bingo" gespielt. Die Kinder zeigten großes Interesse, und als sie erfuhren, dass sie bei einem Gewinn den Kopfverband lernen durften, mussten die Jugendrotkreuzler die "Bingos" noch genauer kontrollieren!

Zum Ausklang des Tages erhielt jedes Kind als Erinnerung an einen ereignisreichen Tag eine Teilnehmerurkunde.
ww

850 Jahre Brühl - und das Freibad feiert mit!

Im Jubiläumsjahr wollen auch wir Ihnen etwas ganz Besonderes bieten:

Am Freitag, den 31. August, von 11.00 bis 18.00 Uhr

kommt das Team von "H₂O fun events" und hat jede Menge Spiel und Spaß im und am Wasser im Gepäck. Riesige Wasserspielgeräte, Spielpark, Bademodenschau, Show-Truck, Live-Musicact und vieles mehr. Für alle ist was geboten.

Eine Poolparty der besonderen Art, das sollten Sie nicht verpassen.

Und das Beste ist, dies alles gibt es zu den ganz normalen Eintrittspreisen.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

Samstag und Sonntag

von 9.00 bis 20.00 Uhr

von 8.00 bis 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bäderteam



Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kloiber, Telefon 2003-33.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

ARBEITGEBER	AUSBILDUNGSBERUF	AUSBILDUNGSBEGINN
XMART IT Consulting GmbH Herzogstr. 12, 68723 Schwetzingen Herr Halm, Tel. 06202/ 856059-0 e-mail: jobs@xmart.de	Fachinformatiker/-in Fachrichtung: Anwendungsentwicklung AZ: 3 Jahre BV: Abitur, gute Englischkenntnisse	01.10.2007
Bäckerei Wolfram Gothe , Tel. 73921 Hofstr. 12, 68782 Brühl-Rohrhof,	Azubi (m/w) im Bäckerhandwerk AZ: 3 Jahre BV: guter Hauptschulabschluss	01.09.2007
Ev. Kirchengemeinde Brühl Hockenheimer Str. 3, 68782 Brühl, Herr Pfarrer Andreas Maier, Tel. 72618	Einjähriges Vorpraktikum als Erzieher/-in im Kindergarten Heiligenhag u. Regine-Jolberg-Kinderg. BV: Mittlere Reife	01.09.2007
TV-HIFI-VIDEO-TELEKOM, Peter Gredel , Schwetzingen Str. 22, 68782 Brühl, Tel. 71870	Informationselektroniker/-in , AZ: 3,5 Jahre BV: Hauptschulabschluss, besser Mittlere Reife, 1-jährige Werner-von-Siemens-Schule Mannheim	01.09.2008
Pro Seniore Residenz Brühl Mannheimer Landstr. 23, 68782 Brühl, Frau Elsner, Tel: 85809	Altenpfleger/-in AZ: 3 Jahre BV Mittlere Reife oder abgeschlossene Berufsausbildung	01.10.2008
Aldi GmbH & Co. KG , Karlsruher Str. 2, 68775 Ketsch, Frau Marek, Tel. 06202/604127 Herr Spies, Tel. 06202/604135 Frau Gebhard, Tel. 06202/604145	Bürokauffrau/-mann AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss / Abitur	01.08.2008
	Einzelhandelskaufmann/-frau AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss	01.08.2008
	Fachkraft (m/w) für Lagerlogistik AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss	01.08.2008
Sparkasse Heidelberg Abt. Ausbildung, Kurfürstenanlage 10-12, 69115 Heidelberg Tel. 06202/57789-30 Herr Knopf	Bankkaufmann/-frau AZ: 2,5 Jahre BV: Mittlere Reife	01.08.2008
	Finanzassistent/-in , AZ 2 Jahre, BV: Abitur	01.08.2008
	Bachelor of Art (m/w) BA Fachrichtung Bank AZ: 3 Jahre BV: Abitur	01.08./01.10.2008
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden , Postfach 1420, 69155 Wiesloch e-mail: kerstin.heidenreich@pzn-wiesloch.de, Tel. 06222/55-2105 Zimmer im Personalwohnheim können zur Verfügung gestellt werden	Gesundheits- und Krankenpfleger/-in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss oder eine andere abgeschlossene 10-jährige Schulbildung oder Hauptschulabschluss mit erfolgreichem Besuch einer mind. 2-jährigen Berufsbildung o. Ausbildung als Krankenpflegehelferin/Krankenpflegehelfer	01.04.2008

Hinweis:

Die Gemeindebücherei ist ab kommenden Montag, den 20. August wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Gemeindebücherei Brühl
Ormessonstraße 3
Telefon 702983
Fax 702984

Öffnungszeiten

Mo., Mi., Fr.: 10.00-12.00 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Di. u. Do. geschlossen



Flohmarktwochen der Gemeindebücherei verlängert bis zum 5. September.

Jeweils mittwochs von 15-17 Uhr können große und kleine Bücherwürmer das eine oder andere Schnäppchen machen: Kinderbücher, Romane, Sachbücher, Zeitschriften- die Kisten werden immer aufgefüllt! Also nutzen Sie die Chance und schauen doch mal im Foyer des Hallenbades vorbei. Ein Blick in die Kisten lohnt sich allemal und das alles zu ganz fairen Preisen!





Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0

Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 18.08.2007 und Sonntag, den 19.08.2007,
von 10.00 - 12.00 Uhr:

ZA Jörg Bensemann, Hockenheim, Heidelberger Str. 19,
Telefon 06205/284304

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 18.08.2007

Apotheke im Hockenheim-Center, Hockenheim,
Speyerer Str. 1,
Telefon 06205/282800

Sonntag, 19.08.2007

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Telefon 06202/127170

Montag, 20.08.2007

Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
Telefon 06202/4700

Dienstag, 21.08.2007

Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Telefon 06205/4277

Mittwoch, 22.08.2007

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,
Telefon 06202/21808

Donnerstag, 23.08.2007

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Telefon 06205/4542

Freitag, 24.08.2007

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofanlage 7,
Telefon 06202/61920

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

TV Brühl - Jugendabteilung Ein Tag beim Turnverein Brühl



Sportlich betätigten sich 60 Kinder beim TV Brühl. Unter dem Motto "Ein Tag beim Turnverein" ging es auf dem Vereinsgelände einen Tag lang rund.

Trotz schwül-warmer Luft tobten sich die Kinder bei verschiedenen Spielen aus. Am Vormittag waren diverse Wettspiele angesagt, der Nachmittag stand den Sportbegeisterten dagegen zur freien Verfügung. Auch um das leibliche Wohl der quirligen Kinder hatten sich die Verantwortlichen gekümmert und neben verschiedenen Erfrischungsgetränken gab es noch belegte Brötchen zum Mittagessen. Um 15.00 Uhr ging mit Übergabe des Ferienpasses der schöne Ferientag zu Ende. Zum Schluss noch ein "Danke" an die Helfer: Martina und Uwe Schmitt, Helga Schleich, Tamara Rill, Sven Walter, Anke Kramer und Dieter Hellinger.
U. Calero

Christian Laux von der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung in Stuttgart berät und informiert über den Arbeitsmarkt weltweit, Lebens- und Arbeitsbedingungen, Jobsuchstrategien, rechtliche Fragen bei einer Arbeitsaufnahme im Ausland und die Regeln zur sozialen Sicherung in der Europäischen Union.

Programm:
13.00-14.30 Uhr Vortrag "Leben und Arbeiten weltweit"
14.30-16.00 Uhr offene Fragerunde und Möglichkeit zu Einzelgesprächen

Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Informationen zur Veranstaltung gibt es telefonisch unter 0621/165-333 oder im Internet unter www.ba-auslandsvermittlung.de.

Aktuelle Auslandsstellenangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de auf der EURES Homepage <http://europa.eu.int/eures>.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Getrennte Bereitstellung von Altholz und Sperrmüll kommt Umwelt zugute

Mit der getrennten Bereitstellung von Altholz und Sperrmüll leisten die Einwohner im Rhein-Neckar-Kreis einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz. Das Altholz aus den Sammlungen der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH wird nämlich nach der Aufbereitung im Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch in einem Biomassekraftwerk verwertet und der Strom- und Dampferzeugung zugeführt. Mit dieser Maßnahme leisten die Bürger des Rhein-Neckar-Kreises einen Beitrag zur Reduktion von Kohlendioxid (CO₂), einem Gas, das für den so genannten Treibhauseffekt mitverantwortlich ist, also unser Klima nachhaltig schädigt. Die separate Sammlung von Altholz hat sich insofern zum einen aus umweltfreundlichen Gründen bewährt, zum anderen reduziert sich dadurch die Menge an Sperrmüll und die damit verbundenen Kosten der Verbrennung bei der MVA Mannheim.

Die AVR bittet daher weiter darauf zu achten, dass das Altholz getrennt vom Sperrmüll bereitgestellt wird. Am Abholtag wird zuerst das Altholz eingesammelt, später im Laufe des Tages dann der Sperrmüll.

Im Jahr 2006 wurden mehr als 18.000 Tonnen an Sperrmüll und Altholz eingesammelt, davon konnten 8.800 Tonnen Altholz in einem Biomassekraftwerk verwertet werden.

Die AVR bietet in jeder Gemeinde im Rhein-Neckar-Kreis regulär 14-tägliche Sammlungen für Sperrmüll/Altholz an.

Die Anmeldung zu den Sammlungen kann per Entsorgungskarte aus dem AVR-Serviceheft, telefonisch rund um die Uhr unter 07261/931-310, per Fax unter 07261/931-7040 oder im Internet unter www.avr-rnk.de erfolgen.

Mitteilungen anderer Behörden



Agentur für Arbeit Mannheim

Leben und Arbeiten weltweit Informationsveranstaltung im Berufsinformationszentrum Mannheim

Am Montag, den **20. August 2007** findet im **Berufsinformationszentrum (BIZ)** der Agentur für Arbeit Mannheim in E 1, 2 eine Veranstaltung mit Informationen zum Thema "Leben und Arbeiten weltweit" statt.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 18.08. - Vorabend Mariä Aufnahme in den Himmel
(20. Sonntag im Jahreskreis)

Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr hl. Messe mit Kräutersegnung

Sonntag, 19.08. - Mariä Aufnahme in den Himmel
(20. Sonntag im Jahreskreis)
Jeremia 38, 4-10 - Hebräer 12, 1-4 - Lukas 12, 49-53
St. Michael 9.00 Uhr hl. Messe mit Kräutersegnung
Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Kräutersegnung
St. Michael 16.00 Uhr hl. Messe in polnischer Sprache

Montag, 20.08. - Gebetsstunde
Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Wir beten für die Familien.

Dienstag, 21.08.
Ketsch 13.30 Uhr hl. Messe zur goldenen Hochzeit des Jubelpaares
Rita und Eugen Schmeißer

Mittwoch, 22.08.
Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst - Pfr. Maier
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst - Pfr. Maier
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 23.08.
St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Freitag, 24.08. - hl. Bartholomäus
Ketsch 15.00 Uhr Trauung des Brautpaares
Jochen Montag und Susanne Berg
Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 25.08. - Vorabend vom 21. Sonntag im Jahreskreis
Ketsch 14.30 Uhr Trauung des Brautpaares
Markus Rönitzsch und Steffi Kaltenbach
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 26.08. - 21. Sonntag im Jahreskreis
Jesaja 66, 18-21 - Hebräer 12, 5-13 - Lukas 13, 22-30
Hl. Schutzengel 9.00 Uhr hl. Messe
Hauskommunion
Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe

50. Geburtstag der Kirche St. Michael Rohrhof

Für die Dokumentation des Jubiläums benötigen wir noch Bilder oder Zeitungsausschnitte von der alten Kirche in Rohrhof, Schulstraße/Ecke Wiesenstraße.
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, Tel. 7631.
Wir holen diese gerne ab, Sie bekommen diese Unterlagen selbstverständlich wieder zurück.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 19.08. - 11. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Borrmann)
11.30 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche
14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

- Während der Sommerferien treffen sich unsere Kreise nur nach Vereinbarung. -

Mittwoch, 22.08.
10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)
10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Maier)
14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

Freitag, 24.08.
20.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Sonntag, 26.08. - 12. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Kirche (Maier)
11.15 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Maier)
14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 19. August
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

Montag, 20. August
19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Dienstag, 21. August
19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)
im evangelischen Gemeindezentrum,
Jugendraum

Donnerstag, 23. August
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis
2. Petrus 3, 8-13
evangelisches Gemeindezentrum, Jugendraum

Freitag, 24. August
19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)
im evangelischen Gemeindezentrum,
Jugendraum

Sonntag, 26. August
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

CDU-Vorstandssitzung am 21. August 2007

Die nächste CDU-Vorstandssitzung findet am kommenden Dienstag, den 21. August in der "Dorfschänke" statt.
Treffpunkt ist um 19.30 Uhr.

Michael Till
1. Vorsitzender

CDU Brühl/Rohrhof lädt auf die Festwiese ein Lichterfest 2007 am Samstag, 8. September, mit Feuerwerk und vielen Leckereien

Schwenkbraten im Schwarzbiersud, Festmusik und Feuerwerk: Bereits zum 5. Mal laden die Christdemokraten die Brühler Bürger zum Lichterfest in den Steffi-Graf-Park im Herzen Brühls ein. Am Samstag, den 8. September geht es um 11.00 Uhr mit einem bayerischen Frühschoppen los. Die Tanzgruppe des Brühler Horts mit Musikshow sorgt für Stimmung. Währenddessen können sich die Großen am reichhaltigen Kuchenbuffet der Frauen-Union laben. Bis spät in den Abend wartet der CDU-Ortsverband mit tollen Höhepunkten auf: Zu Gast ist die Tanzgruppe des TV Brühl mit ihrer Tanzshow, der TC Kurpfalz und die Gruppe Hot Intentions mit Tanzakrobatik. Die beliebten Spezialitäten wie Schwenkbraten im Schwarzbiersud, Steaks und der CDU-Wurstsalat stehen ab 12.00 Uhr für die hungrigen Mägen bereit. Nach Sonnenuntergang gibt es das traditionelle Feuerwerk.



www.luxor-kino.de		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
		16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8
DIE SIMPSONS - DER FILM				15.15	13.30			
			17.00	17.00	17.00		17.00	16.00
	ab 6, 87min	18.45	18.45	18.45	18.45	20.30	18.45	
TRANSFORMERS						17.45		17.45
	ab 12, 143min	20.30	20.30	20.30	20.30		20.30	
Shrek der Dritte					11.00			
Sonntag 11.00 Uhr Matinee 3,00€	ab 0, 93min				15.15			
Sterben für Anfänger								20.30
FERIEKINO 2007: Eintritt pro Film: 2,50€, mit Ferienpass nur 1,50€								
Triff die Robinsons	ab 0, 95min	14.00						
Born to be wild	ab 6, 99min	16.00						
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 €		>> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !						

Vereine



Jahrgang 1933/34

Wir treffen uns am Dienstag, 21. August 2007, um 16.30 Uhr bei den Kleintierzüchtern.

Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"

Im August kein Stammtisch

Wegen der Urlaubszeit findet am 20. August kein Stammtisch statt. Die Edelzwicker treffen sich wieder am Montag, 24.09.2007, um 19.30 Uhr im "Brühler Hof".

Info unter: Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch)



Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Pforzheim war das Ziel der letzten Halbtagesfahrt der Hausfrauen. Diese Stadt im Schwarzwald liegt am Zusammenfluss von Enz, Nagold und Würm und ist ein Zentrum der deutschen Schmuck-, Silberwaren- und Uhrenindustrie, was ihr auch den Beinamen "Goldstadt" eingetragen hat.

Nach der Kaffeepause im Schmuckmuseum konnte sich jeder Teilnehmer frei bewegen - der eine oder andere schaute sich dann das Museum an, das u.a. hier eingerichtet wurde. Es ist einmalig in der Welt und hat Schmuckstücke aus vier Jahrtausenden im Original ausgestellt.

Die faszinierende Welt der Edelsteine und des Schmucks fand man in der Edelsteinausstellung Schütt: vom Amethyst bis Zirkon - Mineralien aus der ganzen Welt, handgearbeiteter Schmuck aus eigener Meisterwerkstatt, Tiere und Schalen aus feinstem Achat oder Rosenquarz. Alles funkelt und strahlt um die Wette. Manch einer hat vielleicht auch hier ein Lieblingsstück erworben.

Leider kam es wie eigentlich vorgesehen war zu keiner Werksbesichtigung, die sicherlich für viele sehr interessant gewesen wäre. Man hätte gern etwas über die unterschiedlichen Arbeitsschritte beim Goldschmieden erfahren. Wie sah der Alltag eines Goldschmiedes aus, oder wie entsteht eine Uhr? Diese Fragen sind leider offen geblieben.

Schnell verging die Zeit und der Bus setzte sich dann bald wieder in Bewegung und zwar Richtung Rheinland-Pfalz nach Bellheim, wo in der Bellheimer "Waldstube" der Ausflug seinen Abschluss fand.

Herbstreise

Nur 30 km vom Chiemsee entfernt liegt Waging am See. Dort hin machen die Hausfrauen ihre Herbstreise vom 16. bis 21.10.2007. Für diese Reise sind noch Plätze frei. Interessenten melden sich bitte umgehend bei der 1. Vors. I. Wagner-Siebecke, Tel. 72245. Auch Nichtmitglieder sind als Gäste willkommen.

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Kühle Getränke, würzige Speisen und gut gelaunte Gäste bei hochsommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein waren Trumpf beim traditionellen Grillfest der SEG Brühl/Rohrhof am ersten Augustwochenende.

Im Jahr des 60-jährigen Bestehens, das am 20. Oktober groß und festlich begangen werden soll, konnte Waltraud Arnold den Kreis- und stellvertretenden Landesvorsitzenden Harald Klatschinski, Gemeinderätinnen und -räte, Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Vertreter von Ortsvereinen und Abordnungen anderer Siedlergemeinschaften aus der Region begrüßen. Ein besonderes Willkommen aber galt den befreundeten Neckarauer Siedlern, die wieder als stärkste Gruppe unter den Gäs-

ten weilten. Sie alle lobten die Gastfreundschaft der Brühler, die nicht nur kulinarisch verstehen aufzutumpfen.

Im Vorfeld waren die Vorbereitungen wie in jedem Jahr getroffen. Zelte aufbauen. Grill- und Getränkestände in Position bringen. Man war gerüstet und hatte alle Voraussetzungen geschaffen für einen erfolgreichen Tag, wie die Vorsitzende am Abend auch treffend bilanzierte. Die Besucher drängten sich im großen Bereich der Grillhütte. Im Pavillon und unter Schatten spendenden Zelten und Schirmen saß man gemütlich beisammen und genoss den herrlichen Sommertag. Die Qual der Wahl war groß, alles war verlockend, die Vielfalt vom knackigen Salatbuffet die schmackhaft gewürzten Steaks, Schnitzel, Würstchen zu Pommes mundeten zu einem frisch gezapften Bier oder anderen Durstlöschern. Vor allem in der Mittagszeit gab es keinen schattigen Sitzplatz mehr auf dem schön gestalteten Areal der Brühler Grillhütte.

Um alle Sinne zu befriedigen, gab es anlässlich des 60-jährigen Bestehens der SEG auch ein Schmankerl für die Ohren. Der Shanty-Chor Mannheim unter der Leitung seines Dirigenten Krainhofer, nicht die Seebären aus Mannheim-Rheinau, wie irrtümlich in der SZ geschrieben, sorgte mit seinen zwei Auftritten für Abwechslung. Sie animierten manche Besucher zum Mitsingen bei den Melodien von des Meeres Freiheit und Fernweh. Damit setzten sie einen interessanten Kontrapunkt zum Grillfest im Grünen. Zur Kaffeezeit fanden die hausgebackenen Kuchen und Torten in allen möglichen Geschmacksrichtungen sehr guten Zuspruch. Kein Wunder, dass die fleißigen Helferinnen und Helfer auch im unsichtbaren Küchentrakt alle Hände voll zu tun hatten. Ein herzliches Dankeschön seitens der Vorstandschaft war ihnen allen gewiss, genau wie den Spendern der Salate, Kuchen und Torten. Lange saßen, obwohl die Speisen ausverkauft waren, die Gäste gemütlich beieinander. Denn die Siedler und Eigenheimer verstehen auch eine gesellige Atmosphäre zu schaffen, in der man sich rundum wohl fühlt, bis dann der unausbleibliche Abbau der Helfer begann.

Waltraud Arnold freute sich, ein schöner Erfolg war das heute, so ist halt Brühl - leben und feiern am Rhein.

K.A.

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Am Sonntag, den 05.08.2007 fand unser Königsfischen in den Brühler Buhnen statt. Bei herrlichem Angelwetter und einem akzeptablem Wasserstand fanden sich die Petrijünger um 6.15 Uhr an den Brühler Buhnen ein, um den Fischerkönig des Jahres 2007 auszuangeln.

Bei guten ausgeglichenen Chancengleichheiten am Wasser sicherte sich der bis dahin amtierende König, Robert Roßbrucker, den Titel als 2. Prinz mit 3.940 Punkten. 1. Prinz wurde Hans Jürgen Hau mit 4.250 Punkten. Den vermeidlich besten Angelplatz bei der Verlosung bekam Dietmar Gusek, und den nutzte er auch aus. Mit 6.510 Punkten wurde er Tagessieger und somit auch neuer Fischerkönig vom Frühauf Brühl. Nach dem Angeln wurde wieder einmal in gemütlicher Runde darüber diskutiert was denn so alles passiert wäre, wenn dem eine oder anderen nicht ein paar Fische von unglaublicher Größe kurz vor dem Kescher verloren gegangen wären. Ebenso ließ man den neuen Fischerkönig hochleben, wobei er die Zeche auch noch selber zahlen musste (??? grins, grins).

Unser nächstes Angeln findet am 09.09.2007 gegen die Sportfreunde der SG Brühl statt. Geangelt wird je nach Wasserstand am nördlichen Baggersee in Ketsch oder am Mitteldamm am Rhein. Treffpunkt ist um 6.00 Uhr am Brühler Messplatz. Die genaue Angelstrecke wird am Dienstag, den 04.09.2007 an der Angelversammlung um 19.00 Uhr in unserem Vereinsheim bekannt gegeben.

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Um Königs- und Prinzenwürden ging es am vergangenen Samstag, als 13 Aktive und zehn Jugendliche vom ASV Rohrhof antraten, um zu Königs- oder Prinzenwürden zu kommen.

Jeder der Teilnehmer wollte gewinnen, aber nur Einzelne waren dazu auserkoren. Die Hektik war groß, Betriebsamkeit und intensive Sonneneinstrahlung brachten die Teilnehmer ins Schwitzen. Nach Ablauf von drei Stunden standen die Tagessieger fest und insbesondere der Angler, der in diesem Jahr beim 56. Rohrhofer Fischerfest mit der Königskette ausgezeichnet wird.

Jürgen Schandin, ein belastbarer Aktivposten im Verein, war bereits in den Jahren 1993 und 2006 Fischerkönig. Nun hat er an diesem Nachmittag erneut sein Können unter Beweis gestellt und den begehrten Titel gewonnen. Mit zahlreichen Sonnenbarschen, aber auch mit drei gefangenen Rotaugen kam er zum Verwiegen und es wurde ein Gewicht von 1.560 Gramm ermittelt. Im Vorjahr reichten Jürgen Schandin 320 Gramm zum Titel. Zum Gewinn nahm er strahlend die Gratulationen seiner Konkurrenten entgegen, fröhliche Gesichter sah man aber auch bei Uwe Kanehl und Theo Endlich, die 1.000 bzw. 820 Gramm gefangen hatten und damit 1. und 2. Fischerprinz wurden. Jeder der Teilnehmer hatte Fische gefangen, beim Letztplatzierten waren es gerade einmal 100 Gramm. Die Überpopulation an Sonnenbarschen stellt für den Verein ein immer größeres Problem dar, denn der kleine, farbenprächtige Fisch ist ein großer Laich- und Bruträuber. Erfreulich war die Teilnehmerzahl von zehn Jugendlichen, was wohl auf die gute und intensive Betreuung der Jugendwarte Walter Kraft und Jan Dorotik zurückzuführen ist. Jugendkronprinz wurde in diesem Jahr Sven Vorndamme mit einem Fanggewicht von 2.300 Gramm, der als einziger Teilnehmer einen Brachsen landen konnte und mit diesem Ergebnis sogar den Fischerkönig übertrumpfte. Den 2. Platz belegte Marc Vorndamme mit 860 Gramm, er wurde 1. Jugendprinz. Platz 3 belegten mit dem gleichen Fanggewicht von 560 Gramm gleich zwei Jungangler, Selina Ganz wurde Jugendprinzessin und Raphael Torto Jugendprinz.

Zahlreiche Vereinsmitglieder, aber auch Freunde des Vereins waren dem Aufruf gefolgt und zum anschließenden Sommerachtsfest gekommen. Bei angenehmen Temperaturen war ein Aufenthalt im Freien möglich und bei Essen und Trinken genossen die Erschienenen auch das herrliche Landschaftsbild mit dem späteren Sonnenuntergang.

Unser 2. Vorsitzender Peter Bleß begrüßte stellvertretend die Anwesenden - darunter auch mehrere Ehrengäste - recht herzlich, nachdem Uwe Kanehl durch seinen Titelgewinn an diesem Nachmittag verhindert war. Peter Bleß und Jan Dorotik gaben das offizielle Angelergebnis bekannt und beide gratulierten den Siegern und den Platzierten. Es wurde darauf hingewiesen, dass die eigentliche Proklamation des Fischerkönigs beim 56. Rohrhofer Fischerfest erfolgt, wobei die Anwesenden schon jetzt zu einem Besuch eingeladen wurden. Worte des Dankes fand Bleß auch für die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die wieder einmal dafür gesorgt hatten, dass das Sommerachtsfest reibungslos über die Bühne ging. Gbm.



Kegelveerein 1974 Brühl e.V.

**Samstag/Sonntag, 18./19.08.2007, ab 10.00 Uhr
Grillfest und Turnier im Sportcenter "Palazzo"
zum 25-jährigen Vereinsjubiläum**

Auch zu diesem Fest ist es uns eine besondere Ehre, die Bevölkerung recht herzlich einzuladen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Weiterhin ist ab 21.00 Uhr Discokegeln im Sportcenter, an dem sich hoffentlich die junge Brühler Bevölkerung beteiligt. Infos sind bei den Wirtsleuten zu bekommen.

DKBC-Pokalauslosung holt starken Gegner nach Brühl

Nach dem Sensationshalbfinale des DKBC Pokals gegen den deutschen Meister naht der nächste Kracher auf den Brühler Bahnen. Die Auslosung zur ersten Runde des DKBC-Pokals erfolgte und ergab TSG Kaiserslautern. Einen Bundesligisten, der die letzte Runde mit dem 7. Tabellenrang beendete. Somit steht für den SKC die nächste Herausforderung an und die Mannschaft freut sich bereits auf diese Partie.

Samstag, 29.09.2007

Sportcenter "Palazzo"

1. DKBC-Pokalrunde

SKC 1982 Brühl (Landesliga 2) - TSG Kaiserslautern (1. Bundesliga West)

O.J.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Es gibt noch drei DVDs von der Ferienfreizeit in Mönchzell 2005 sowie elf DVDs von der TV-Übernachtung inkl. Ferienprogramm 2006. Preis 5,- €, zu erhalten bei der Fa. Radio und Fernseh Gredel, Schwetzingener Straße 22.

U. Calero



TV Brühl 1912 e.V.

Kameradschaftskreis

Am kommenden Dienstag, 21. August, trifft sich der Kameradschaftskreis um 17.00 Uhr im Nebenzimmer bzw. bei schönem Wetter im Biergarten des TV-Clubhauses. Gäste sind willkommen.



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußballabteilung

Am Sonntag um 17.00 Uhr steht für den Landesligaaufsteiger FV Brühl das erste Punktspiel der Saison 2007/2008 auf dem Terminplan. Die Elf von Trainer Gerhard Schäfer gastiert zum Derby bei der Spvgg Ketsch. Bereits am Mittwoch beschert der Spielplan dem FVB dann das erste Heimspiel. Gegen ist um 18.30 Uhr der TSV Viernheim.

vm



Abteilung für

Selbstverteidigungsarten

Vorführung am 25. August ab 17.00 Uhr (neue Zeit) in Brühl
Die Abteilung "Moderne effektive Selbstverteidigung" im FV Brühl 1918 e.V. veranstaltet am 25. August 2007 ab 17.00 Uhr eine Vorführung, bei der sich die Kampf- und Selbstverteidigungskunst Viet Tu Ve - Viet vo dao vorstellt. Diese findet in der Schulsporthalle der Schillerschule Brühl, Ormessonstraße 4, statt.

Viet Tu Ve ist eine aus verschiedenen vietnamesischen Kampfkünsten abgeleitete moderne Selbstverteidigungsart, die auch Themen wie Selbstbehauptung und Meditation behandelt. Mit der Integration dieser Elemente soll es dem Übenden ermöglicht werden, ein ganzheitliches Bild über die Kunst der Selbstverteidigung zu erhalten.

Wir würden uns freuen, Sie bei unserer Vorführung begrüßen zu dürfen. Im Anschluss stehen wir für aufkommende Fragen zu Ihrer Verfügung. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Für weitere Fragen sind wir auch telefonisch erreichbar, Tel. 0163/5911566.



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußballvorschau

Bei der Spvgg Sandhofen gastieren die Mannen von Trainer Stephan Knapp am Dienstag, 21.08.2007, um 18.30 Uhr. Dies

ist das letzte Testspiel der Mannschaft von Trainer Stephan Knapp vor dem Rundenstart 2007/2008 am 26.08.2007 in der Kreisklasse A, wenn der SVR um 15.00 Uhr die Mannschaft von SC Pfingstberg-Hochstätt empfängt.
T.K.

Reise nach Südtirol



Ins Land der hohen Berge, nach Südtirol, ging dieses Jahr die Reise der alten Kameraden des SV Rohrhof mit ihren Frauen und Freunden.

Pünktlich um acht Uhr verließ der Bus Rohrhof und fuhr in Richtung Autobahn, die bald erreicht und lange Zeit nicht mehr verlassen wurde. Bei der Raststätte Frankenhöhe bauten die verantwortlichen Leute ein wirklich üppiges Frühstücksbuffet auf. Der Hunger war bei allen groß, und als auch der Letzte satt war, war die Platte im wahrsten Sinne geputzt. Gestärkt ging es nun weiter bis zum Ziel. Natz bei Brixen war für die kommende Woche unser Zuhause. In den schönen Zimmern des Hotels "Mühlwaldhof" fühlten sich alle gleich wohl.

Am zweiten Tag war die große Dolomitenfahrt angesagt. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune fuhr der Bus um halb neun los. Die enge Gasse vom und zum Hotel war für unseren Busfahrer Emil jedes Mal eine Herausforderung. In Zentimeterarbeit hat er dies aber immer mit Bravour geschafft. Die Fahrt ging durch das Pustertal nach Alta Badia, Arabba, Pordoi zum Sellapass. Auf der höchsten Stelle in 2.240 m wurde uns bei klarster Sicht ein gigantisches Bergpanorama geboten. Leider konnten wir außer ein paar Kühen keine anderen Tiere entdecken. Aber so wie man hoch kommt, muss man auch wieder runter. 42 enge Kurven und tiefe Schluchten war für einige Mitfahrer ein Nervenkitzel, auf den sie gerne verzichtet hätten; manchmal wurden auch die Plätze gewechselt, um nicht in den Abgrund zu sehen. Auch der Busfahrer hat manchmal aus Gaudi Hilfe gerufen, aber wir kamen gesund und munter wieder im Hotel an und auch die Ängstlichen mussten zugeben, einen unvergesslichen Tag erlebt zu haben.

Beim Abendessen und anschließenden Zusammensein wurde dieses Erlebnis noch mal ausgiebig diskutiert.

Am dritten Tag ging es über Bozen und Padergno in die "Cantina Tipica" der Familie Bressan. Dort erwartete uns eine Weinprobe und ein Vesper Tiroler Art. In dem gewölbten Raum, der früher bestimmt ein Tierstall o.Ä. war, haben die Inhaber eine etwas andere Weinstube eingerichtet. An den Wänden hingen unzählige seltene, skurrile und auch schöne Dinge sowie Fotos mit allen möglichen Prominenten aus dem letzten Jahrhundert. Auch die Betreiber - zwei Brüder und ihre Schwester - passten sehr gut in diese Umgebung. Der vierte Tag war zur freien Verfügung. Eine kleine Wanderung war geplant und als dann endlich alle Meinungen unter einem Hut waren, ging diese endlich auch los. Nach der Heimkehr wurde im Ort ein gemütliches Gasthaus mit Gartenlaube gefunden, hier konnten wir abends immer noch gemütlich ein Gläschen trinken und erkoren dieses zu unserem Stammlokal. Am fünften Tag war zunächst der Jaufenpass unser Ziel. Auch dort war bei strahlendem Sonnenschein und etwas mehr Wind wieder eine wunderbare Sicht. Nach einstündigem Aufenthalt führte uns die Fahrt weiter nach Meran. Diese ele-

gante, von Bergen eingerahmte Stadt ist immer einen Besuch wert. Auch dieser Tag wurde um 19.00 Uhr in unserem Hotel bei einem sehr guten Essen abgerundet.

Der sechste und vorletzte Tag war angebrochen. Bei Beginn der Fahrt nach Sterzing regnete es zunächst, doch dann setzte sich die Sonne wieder durch und einem Bummel durch die wunderschöne Altstadt stand nichts mehr im Wege. Am Nachmittag wurden wir auf der Hotelterrasse noch mit Apfelstrudel verwöhnt. Nach dem Gala-Diner als Abschluss unseres Aufenthaltes saßen noch einige in der Weinlaube zum letzten gemeinsamen Glas zusammen.

Am siebten Tag nahmen wir Abschied vom "Mühlwaldhof" und waren froh, gesund und munter wieder nach der langen Fahrt im Brühl und Rohrhof angekommen zu sein. Aber alle waren sich einig: Die nächste Reise kommt bestimmt!

Was sonst noch interessiert



Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Straße. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 19.08.2007

- 09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Das einzige Heilmittel für die kranke Menschheit"
- 10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 1. Juli "Besiege das Böse stets mit dem Guten", gestützt auf Römer 12:21.

Dienstag, 21.08.2007

- 19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 20 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Eine zahllose große Volksmenge" (Die große Volksmenge tritt in Erscheinung/Die Segnungen der großen Volksmenge).

Donnerstag, 23.08.2007

- 19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hesekiel 32-34 werden unter anderem die Themen behandelt: "Die Bibel ist wissenschaftlich korrekt" und "Wie hilft uns Gottes Geist?"

Der Geburtstagsknaller für "Neusechziger":

Das Karte-ab-60 Glückwunsch-Abo

"Rein ins Vergnügen! Mit der Karte ab 60 einen Monat kostenlos ins Blaue!" Unter diesem Motto gibt es für alle, die im 3. Quartal 2007 ihren 60. Geburtstag feiern, Post von der Gemeinde Brühl und dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN). Mit einem persönlichen Anschreiben und einer Infobroschüre machen die Gemeinde Brühl und der VRN Lust auf das Karte-ab-60 Glückwunsch-Abo.

Mit dem Karte-ab-60-Glückwunsch-Abo können alle, die im Jahre 2007 60 Jahre alt werden und ihr Abo innerhalb von 12 Monaten ab dem 60. Geburtstag bestellen, einen Monat gratis in den Bussen, Bahnen und Ruftaxilinen des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) unterwegs sein.

Natürlich gilt das Karte-ab-60 Glückwunsch-Abo auch auf allen Strecken der S-Bahn Rhein-Neckar, von Kaiserslautern bis Osterburken und von Speyer bis Bad Schönborn. Seit Juni 2006 genießen die Inhaber einer Karte ab 60 durch die Erweiterung der S-Bahn-Strecke bis nach Homburg und die Integration des WVV Westpfalz Verkehrsverbundes noch mehr Mobilität. Von Kusel bis Würzburg, von Zweibrücken und Pirmasens nach Lauterbourg und von Wissembourg nach Bensheim gilt: ein Verbund ein Tarif ein Ticket.

Das Glückwunsch-Abo ist, wie das reguläre Karte ab 60-Abo, eine verbundweit gültige Jahreskarte. Allerdings kann das Glückwunsch-Abo innerhalb des ersten Schnuppermonats getestet (und gekündigt) werden. Erfolgt keine Kündigung, läuft

das Jahresabo weiter. Der Vorteil des Glückwunsch-Abos: 12 Monate fahren, aber nur 11 Monate bezahlen. Das Karte-ab-60 Glückwunsch-Abo kostet nur 28,50 € im Monat.

Bestellen können "Neusechziger" ihr Karte ab 60 Glückwunsch-Abo ab dem Monatsersten des Monats, in dem sie ihren 60. Geburtstag feiern. Einfach den Bestellschein, den alle "Neusechziger" per Post erhalten, und die Einzugsermächtigung ausfüllen und an das zuständige Verkehrsunternehmen schicken.

Kinder helfen Kindern

Rohrhofer Grundschüler spenden an das Kinderhospiz Sterntaler

Am Mittwoch, den 1. August 2007 überreichten Kim Traxler und Hendrik Sessler, zwei Grundschüler der Schillerschule, in Mannheim eine Barspende in Höhe von 120,35 € an Mitarbeiter des Kinderhospizes Sterntaler. Diesen stattlichen Betrag hatten die beiden einige Wochen zuvor im Rahmen eines Straßenfestes eingenommen.

Anlässlich des alljährlichen geselligen Zusammentreffens der Anwohner der Rohrhofer Buchenstraße hatten die Nachbarkinder die Idee, eine Tombola sowie Dosenwerfen zu veranstalten. Gesagt, getan. Eine gute Woche nahmen die Vorbereitungsarbeiten in Anspruch. Es mussten zunächst einmal Gewinne für die Tombola gesammelt werden. Die Initialzündung hierzu gab die Sparkasse Schwetzingen, die eine sehr großzügige Anzahl von Gewinnen zur Verfügung stellte. Hierdurch ermutigt, klapperten die beiden tagelang die Rohrhofer Geschäftswelt ab, welche sich ausnahmslos sehr spen-

denfreudig zeigte. An dieser Stelle gilt allen Geschäften ein großes Dankeschön.

Dank deren Spende wurde die Tombola ein voller Erfolg. Auf dem Straßenfest nahmen die beiden Achtjährigen insgesamt 120,35 € ein. Diesen Betrag überreichten sie nun voller Stolz dem Verein Sterntaler, der schwerst- und unheilbar erkrankte Kinder und ihre Familien unterstützt.

Obwohl der Verein erst vor fünf Jahren gegründet wurde, hat er schon viel bewegt. So beschäftigt er ca. 100 Mitarbeiter, darunter viele Kinderkrankenschwestern und -pfleger, die derzeit rund 30 kleine Patienten in der Metropolregion betreuen - wenn nötig rund um die Uhr. Die häusliche Kinderkrankenpflege Sterntaler arbeitet dabei eng mit Kinderärzten, Kinderkliniken, Kinderambulanzen, Therapeuten der verschiedensten Fachrichtungen, Hebammen, Selbsthilfegruppen und anderen Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens zusammen. So können die Eltern bei der Pflege und Betreuung ihres kranken Kindes zu Hause optimal unterstützt und beraten werden.

Der bisherige Höhepunkt der Vereinstätigkeit steht kurz bevor: Im September wird in Dudenhofen bei Speyer ein stationäres Kinderhospiz eröffnet werden. Dieses Kinderhospiz Sterntaler sieht sich als Herberge (Hospiz = Herberge) und möchte den betroffenen Familien möglichst früh und über längere Zeit hinweg die Möglichkeit der Unterstützung u.a. in Form der so genannten Kurzzeitpflege anbieten. Mit viel Farbe, Musik, Spiel und Spaß soll ein Gegenpol zu dem bevorstehenden Loslassen der unheilbar erkrankten Kinder gesetzt werden. Für den Ausbau und Unterhalt dieses Hospizes kann die Spende gut gebraucht werden.

Interessierte finden weitere Informationen über das Kinderhospiz Sterntaler unter www.kinderhospiz-sterntaler.de

Hochwasser vom vergangenen Wochenende ohne größere Schäden abgelaufen



Überfluteter Auwald



Kollerfähre



Campingplätze auf der Kollerinsel



Land unter in den Riedwiesen

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 1 echter Teppich, 250 x 300 cm
- 1 Teppich von IKEA, 200 x 160 cm
- 1 Kinderschreibtischstuhl rot mit Rollen
Tel. 702213
- 1 Aquarium, komplett mit Unterschrank,
Pflanzen und Fischen, 250 l
Tel. 702705



Mit ÄRZTE OHNE GRENZEN helfen Sie Menschen in Not.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich

- ☐ allgemeine Informationen über ÄRZTE OHNE GRENZEN
- ☐ Informationen für einen Projekteinsatz
- ☐ Informationen zur Fördermitgliedschaft
- ☐ die Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“

Name

Anschrift

E-Mail



ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
www.aerzte-ohne-grenzen.de • Spendenkonto 97 0 97 • Sparkasse KölnBonn • BLZ 380 500 00

11104825